

Projektauswahlkriterien/Bewertungsmatrix

I. Zusammenfassung

| | | |
|---|---|---|
| Antragsteller | Sealion Adventure Park Am Süseler Baum 5 23701 Eutin Jonathan Burke | <input checked="" type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> privat gemeinnützig <input type="checkbox"/> öffentlich |
| Projekttitel + Projektnummer | Bauliche Erweiterung mit energetischer Ertüchtigung des Therapiebereichs im Sealion Adventure Park Süsel Projektnummer 019 | |
| Datum des Antrages | 20.01.2025 | |
| Projektgesamtkosten [brutto] | 123.724,18 € | |
| Förderfähige Projektkosten | 108.216,00 € | |
| Beantragte Förderquote in % | 75% | |
| Beantragte Fördersumme | 81.162,00 € | |
| Ergebnis der Projektbewertung Bewilligte Fördersumme | | |

II. Projektzuordnung

| Zukunftsthemen | Kernthema | |
|---|--|--|
| Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel | <input type="checkbox"/> | KlimaAktiv |
| | <input type="checkbox"/> | Klima- und nachfragegerechte Mobilität |
| | <input type="checkbox"/> | Klimagerechte Quartiere |
| | <input type="checkbox"/> | Erhalt Artenvielfalt, Ressourcennutzung und Klimawandelanpassung |
| Daseinsvorsorge und Lebensqualität | <input type="checkbox"/> | Funktionsstärkung ländliches Leben und Orte |
| | <input type="checkbox"/> | Sport, Gesundheit, Bewegung |
| | <input type="checkbox"/> | Bildungs- und Kulturangebote |
| Regionale Wertschöpfung | <input type="checkbox"/> | Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Wachstum und neue Wertschöpfungsimpulse |
| nichtinvestiv/investiv | <input type="checkbox"/> nichtinvestiv | <input checked="" type="checkbox"/> investiv |
| Kooperationsprojekt | <input checked="" type="checkbox"/> kein Kooperationsprojekt | <input type="checkbox"/> Kooperationsprojekt |

III. Prüfung Grundvoraussetzungen

| Die Grundvoraussetzungen sind erfüllt? | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
|---|--|-------------------------------|
| Die Finanzierung des Projektes ist gesichert. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die öffentliche Kofinanzierung ist gesichert. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die Finanzierung der Folgekosten ist dargestellt und gesichert. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die wirtschaftliche Tragfähigkeit ist nachgewiesen. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die Förderfähigkeit entspricht den Bestimmungen der EU, des Bundes, des Landes. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Das Projekt stimmt mit den ELER-Vorgaben, dem GAP-Strategieplan und der LEADER-Richtlinie für die Förderperiode 2023-2029 überein. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Bei kommunalen Vorhaben: Ein Beschluss der politischen Gremien zu diesem Projekt liegt vor. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Bei privaten Vorhaben von Trägern, die nicht gewinnorientiert agieren, liegt eine entsprechende Bestätigung vor [Gemeinnützigkeit o. ä.] | | |
| Die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen [Baurecht, Naturschutzrecht o. ä.] ist gewährleistet. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die Nachhaltigkeit des Projektes ist nachvollziehbar dargestellt. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Das Projekt ist klimagerecht. d.h. es hat keine klimabelastenden Auswirkungen | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Das Projekt beachtet die Grundsätze der Gleichbehandlung/Nichtdiskriminierung. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Der Projektträger/Die Projektträgerin verpflichtet sich, an der Information der Öffentlichkeit für die Dauer des Projektes aktiv mitzuwirken. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die Projektunterlagen sind vollständig. | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Der Projektträger verpflichtet sich, den Antrag spätestens 6 Monate nach der Entscheidung der LAG beim LLUR einzureichen | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Bei vorbereitenden Maßnahmen: der Projektträger verpflichtet sich zur Durchführung innerhalb von 3 Jahren nach Förderbescheid (spätere Durchführung nur mit nachvollziehbarer Begründung) | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Bei interregionalen, landesweiten und transnationalen Kooperationsprojekten zusätzlich auszufüllen:

| | | |
|--|-----------------------------|-------------------------------|
| Das Projekt fördert die Ziele der IES | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die Beteiligung an dem Projekt bringt einen zusätzlichen Mehrwert für die eigene Region | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Eine Kooperationsvereinbarung aller Partner ist vorhanden | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Alle Partner beteiligen sich finanziell einem nachvollziehbaren Schlüssel folgend an dem Projekt und setzen jeweils regionale Teilmaßnahmen um | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Die Grundvoraussetzungen gelten als erfüllt, wenn alle Punkte mit „ja“ beantwortet sind.

IV. kernthemenübergreifende Bewertung

| Bewertungskriterien | Votum Geschäftsst. | Votum Vorstand | Begründung |
|--|-----------------------|-------------------|---|
| Beitrag zu festgeschriebenen übergeordneten Zielen und Grundsätzen, siehe Punkt E.2: hoher Beitrag ¹ = 9 Punkte mittlerer Beitrag ² = 6 Punkte geringer Beitrag = 3 Punkte kein Beitrag ³ = 0 Punkte <i>0 Punkte = Ausschlusskriterium</i> | 6 | | Wir wollen: -den Ausbau der wirtschaftlichen Existenzgrundlagen -zum Bleiben, Erholen, Herziehen animieren -den Schutz der natürlichen Grundlagen und des Klimas |
| Regionale Ausrichtung und Wirkung des Projektes regional: über 50% der Region nach Flächen-/Einwohner-/Kommunenanteil (oder) = 5 Punkte teilregional: über 25% (s.o.) = 3 Punkte interkommunal: über 10% (s.o.) = 1 Punkte kommunal: = 0 Punkte <i>Mit 3 Punkten ist die Erhöhung des Basisfördersatzes für investive Maßnahmen um 5%-Punkte möglich.</i> | 5 | | Einzugsbereich geht weit über die Gemeinde hinaus |
| Modellhaftigkeit⁴ – Modellcharakter, Innovationsansatz und Übertragbarkeit des Projektes in besonderem Maße gegeben ⁵ = 5 Punkte teilweise gegeben ⁶ = 3 Punkte nur gering = 1 Punkt keine Modellhaftigkeit ⁷ = 0 Punkte <i>Mit 3 Punkten ist eine Erhöhung des Basisfördersatzes für investive Maßnahmen um 5%-Punkte möglich</i> | 0 | | |
| Positive Klimaeffekte des Projektes in besonderem Maße gegeben = 5 Punkte teilweise gegeben = 3 Punkte nur gering = 1 Punkt | 3 | | ca. 50% des Strombedarfes des Unternehmens kann zukünftig aus der |

¹ Das Projekt leistet einen *aktiven* Beitrag zur Erfüllung aller übergeordneten Ziele

² Das Projekt trägt *aktiv* zur Erfüllung eines oder mehrerer übergeordneter Ziele bei und widerspricht dabei keinen weiteren Zielvorstellungen

³ Das Projekt leistet keinen *aktiven* Beitrag zur Erfüllung eines oder mehrerer übergeordneter Ziele oder ist für die Erreichung eines oder mehrerer übergeordneter Ziele hinderlich

⁴ Ein modellhaftes, innovatives Projekt zeichnet sich u.a. dadurch aus, dass: neue Wege zur Verwirklichung konkreter Ziele in der Region erarbeitet und angewendet werden; z.B. Einführung neuer Strategien/Instrumente/Produkte/Produkteigenschaften, neue oder verbesserte Verfahren, neue Märkte erschlossen werden oder gute Beispiele aus anderen Regionen oder Bereichen übernommen werden.

⁵ Das Projekt erfüllt einen Großteil der unter Fußnote 4 genannten Eigenschaften. Dabei ist es realistisch durchführbar, potenziell tragfähig und als Modell übertragbar auf andere, vergleichbare (Teil-)Regionen.

⁶ Das Projekt weist nur teilweise / begrenzt die unter Fußnote 4 genannten Eigenschaften auf. Eine Übertragbarkeit auf andere, vergleichbare (Teil-) Regionen ist theoretisch möglich.

⁷ Das Projekt weist keine der unter Fußnote 4 genannten Eigenschaften auf oder/und ist der Umsetzbarkeit auf örtliche Gegebenheiten begrenzt

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V. – IES 2022

| | | | | |
|---|------------|---|--|---------------------------|
| keine positiven Klimaeffekte <i>Mit 3 Punkten ist eine Erhöhung des Basisfördersatzes für investive Maßnahmen um 5%-Punkte möglich</i> | = 0 Punkte | | | PV-Anlage dedeckt werden. |
| Summe (Maximale Punktzahl: 24) | | 14 | | |
| Mindestens 8 Punkte in kernthemenübergreifender Bewertung erreicht? | | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |

V. kernthemenspezifische Bewertung

Maßgeblich für den Förderentscheid ist die Bewertung des Kernthemas, in dem das beantragte Projekt verortet ist. Dazu wird das Projekt in **allen Kernthemen** bewertet. Das Projekt wird dann dem Kernthema zugeordnet, in dem es **die höchste Punktzahl** erreicht. Hierzu sind jeweils definierte **Mindestpunktzahlen** zu erreichen. Maßgeblich ist grundsätzlich die **kernthemenspezifische Bewertung**.

Darüber hinaus kann die Punktvergabe in weiteren Kernthemen ggf. einen „integrativen Mehrwert“ des Projektes verdeutlichen.

Anmerkung: die LAG behält sich vor, die Kriterien für die kernthemenspezifische Projektauswahl per Vorstands-Beschluss jederzeit anpassen zu können.

Die Bewertung sieht eine Vergabe **von 0 bis zu 6 Punkten je Ziel im Kernthema** vor. Als Anhaltspunkt dienen die folgenden Bewertungen:

0 = kein Beitrag - das Projekt unterstützt das genannte Ziel nicht / widerspricht dem Ziel

3 = mittlerer Beitrag - das Projekt kann das genannte Ziel teilweise unterstützen

6 = sehr hoher Beitrag - das Projekt ist vollständig auf die genannte Zielerreichung ausgelegt

Im projektrelevanten Kernthema müssen **mindestens 30%** (=9 Punkte) der maximal zu vergebenden Punkte erreicht werden, um das Projekt als förderfähig einzustufen, es sei denn, für den Fördergegenstand ist nur eine Anzahl von weniger als 3 Zielen relevant. dann sind 7 Punkte ausreichend.

Zukunftsthema KLIMASCHUTZ UND ANPASSUNG AN DEN KLIMAWANDEL

| Kernthema | Bewertung Beitrag zur Zielerreichung | GSt. | Vorst. | Begründung |
|--|--|------|--------|--|
| KlimaAktiv Wir wollen: | ➤ mehr Kommunen, Vereine und andere mögliche Klimaakteure unterstützen, zum Kompetenzaufbau beizutragen sowie das Bewusstsein für Klimabelange stärken (1) | 0 | | |
| | ➤ möglichst viele Projekte mit positiven Klimaeffekten auf den Weg bringen (2) | 3 | | PV-Anlage liefert 50% des Strombedarfs |
| | ➤ unsere klimabezogenen Aktivitäten themenübergreifend deutlich ausbauen, mehr Impulse setzen und Klimagerechtigkeit in der Region deutlich stärken | 3 | | Investition ist auch klimabezogen |
| | ➤ mehr regionale Klimakompetenz und -akzeptanz | 1 | | kann als Beispiel dienen |
| | ➤ die Grundlagen für Umsetzungsprojekte für CO2-Effekte schaffen | 0 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 7 | | |
| Klima- und nachfragegerechte Mobilität Wir wollen: | ➤ weniger Individualverkehr und den Ausbau alternativer und klimagerechterer Mobilitätsangebote (3) | 0 | | |
| | ➤ eine Bewusstseins- und Akzeptanzstärkung für alternative und klimagerechtere Mobilität (4) | 0 | | |
| | ➤ eine deutliche Reduzierung der CO2-Mobilitätseffekte | 0 | | |
| | ➤ den Ausbau CO2-freier Mobilitätsangebote | 0 | | |
| | ➤ eine stärker nachfragegerechte und flexiblere Mobilität für alle Nachfragegruppen | 0 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 0 | | |
| Klimagerechte Quartiere Wir wollen: | ➤ in Dörfern, Ortsteilen, Quartieren und Einrichtungen über kleine Effizienz-, Wärme- und Solarprojekte Impulse für den Klimaschutz setzen und CO2-Effekte erzielen (5) | 4 | | selbstwerkklärend |
| | ➤ die vorhandenen Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich Wärme in der Region und den Kommunen ausbauen und in die Breite bringen (6) | 1 | | kann als Beispiel dienen |
| | ➤ die Anzahl der Kommunen, die das Ziel der Klimaneutralität verfolgen, erhöhen | 0 | | |
| | ➤ die Kooperation mit regionalen Energieversorgern verstärken | 0 | | |
| | ➤ Förder- und Beratungslücken identifizieren und füllen | 1 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 6 | | |

| | | | | |
|---|--|---|--|--|
| Artenvielfalt, Ressourcennutzung Klimawandelanpas- sung Wir wollen: | ➤ die Themen Erhalt der Artenvielfalt sowie Ressourcennutzung für erneuerbare Energien stärken (7) | 0 | | |
| | ➤ den Anpassungsbedarf an den Klimawandel analysieren und Maßnahmen auf den Weg bringen (8) | 0 | | |
| | ➤ die Artenvielfalt und Natur schützen | 0 | | |
| | ➤ Ressourcenschützende, landwirtschaftliche und touristische Nutzungen im Einklang klimagerecht weiterentwickeln | 0 | | |
| | ➤ ressourcenbasierte Wertschöpfungsmodelle und -ketten ausbauen | 0 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 0 | | |

Zukunftsthema: DASEINSVORSORGE UND LEBENSQUALITÄT

| Kernthema | Bewertung Beitrag zur Zielerreichung | GSt. | Vorst. | Begründung |
|---|---|------|--------|-------------------------------------|
| Funktions- stärkung dörfliches Leben und Orte Wir wollen: | ➤ die Menschen ermutigen, die Zukunft in ihren Dörfern und Ortsteilen in die eigene Hand zu nehmen (9) | 2 | | unternehmerisches Engagement |
| | ➤ die Entwicklung ortsbildprägender Gebäude und Standorte befördern (10) | 0 | | |
| | ➤ das Dorfwohnen attraktiver machen; für Bleibende und Kommende | 2 | | Projekt wirkt existenzsichernd |
| | ➤ die Versorgung und den Zugang zur Daseinsvorsorge lokal, regional und/oder über neue Wege sichern | 0 | | |
| | ➤ Wir wollen die Kommunikation zur gemeinsamen Dorf-/Ortsentwicklung und im Dorf-/Ortsleben verbessern sowie die lokale und regionale Identität stärken | 0 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 4 | | |
| Sport, Gesundheit, Bewegung Wir wollen: | ➤ die Teilhabe im Bereich Sport, Bewegung und Gesundheit durch Angebotsverbesserung und -vermarktung erhöhen (11) | 4 | | selbsterklärend |
| | ➤ Kooperationen von Vereinen und Trägern zur Zukunftssicherung, dem Angebotsausbau und der Teilhabe fördern (12) | 0 | | |
| | ➤ die ausgeprägten regionalen Angebote rund um den Sport, die Bewegung und die Gesundheit ausbauen, leistungsfähige Strukturen erreichen und die Sichtbarkeit erhöhen | 4 | | selbsterklärend |
| | ➤ Inklusion und Integration über Sport, Bewegung und Gesundheit fördern | 2 | | selbsterklärend |
| | ➤ stärker Vereine und andere non-Profit-Trägern als Projektträger gewinnen | 0 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 10 | | |
| Bildungs- und Kulturangebote | ➤ die breiten Bildungs- und Kulturvielfalt erhalten und ausbauen, Angebote stärken, vernetzen und vermarkten (13) | 2 | | Träger bietet auch Vorträge u.ä. an |

LAG AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz e. V. – IES 2022

| | | | | |
|-------------|--|----------|--|---|
| Wir wollen: | ➤ trägerübergreifende Kooperationen zur Zukunftssicherung, dem Angebotsausbau und der Teilhabe fördern (14) | 0 | | |
| | ➤ Nutzungsintensitäten erhöhen; neue Nutzergruppen gewinnen | 2 | | Bildungsangebot kann neue Kunden generieren |
| | ➤ Zugänge erleichtern | 0 | | |
| | ➤ Stärkung der Bildung für nachhaltige Entwicklung | 0 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 4 | | |

Zukunftsthema: REGIONALE WERTSCHÖPFUNG

| Kernthema | Bewertung Beitrag zur Zielerreichung | GSt. | Vorst. | Begründung |
|--|---|------|--------|---|
| Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum Wir wollen: | ➤ die Tourismusentwicklung, besonders unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit, weiterbefördern (15) | 1 | | kleine interessante Nische |
| | ➤ die gemeinsamen Wegenetze im Lebensraum für Einwohner, Naherholungssuchende und Touristen zugleich aus möglichst einer Hand pflegen, warten, ausbauen und sichtbar machen (16) | 0 | | |
| | ➤ künftige touristische Leuchtturmstandorte sondieren, analysieren und Entwicklungsimpulse setzen | 0 | | |
| | ➤ weiterhin kleinere touristische Projekte unterstützen | 3 | | selbsterklärend |
| | ➤ eine Erhöhung der Transparenz und Kooperation der Tourismusanbieter | 0 | | |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 4 | | |
| Wachstum und neue Wertschöpfungsimpulse Wir wollen: | ➤ kleinständische Unternehmen mit regional basierten Wachstumspotenzialen unterstützen (17) | 6 | | selbsterklärend |
| | ➤ Den Trend zum ländlichen Raum, regional-/sozial-/sharing-basierter und auch kooperativer Wirtschaftsgründungen nutzen und dadurch neue Impulse erzielen (18) | 1 | | Projekt sichert die Zukunft des Unternehmens |
| | ➤ sowohl «neues» kooperatives Arbeiten im ländlichen Bereich wie in den Städten fördern | 0 | | |
| | ➤ mehr regionale Wertschöpfungsketten und -vermarktung | 2 | | regionale Partner auf Kunden- und Lieferanten-seite |
| | ➤ Wachstumsbeiträge zur Regionalwirtschaft initiieren | 4 | | selbsterklärend |
| | Gesamtpunktzahl (von max. 30 Pkt.) | 13 | | |

| | | | |
|---|---|--|--|
| Summe kernthemenspezifische Bewertung gesamt (von themenübergreifend max. 270 Punkten) | 48 | | |
| Anteil erreichter Punkte an der Maximalpunktzahl im projektrelevanten Kernthema in Prozent | 43% | % | |
| mindestens 30% (9 Punkte) der maximal zu vergebenden Punkte erreicht? <i>Es sei denn, für den Fördergegenstand ist nur eine Anzahl von weniger als 3 Zielen relevant, dann sind 7 Punkte ausreichend.</i> | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |

VI. Erhöhung des Basisfördersatzes bei investiven Maßnahmen (sofern nach Fördergegenstand möglich)

| | | GSt. | Vorst. |
|--|-------------------------------|---|--|
| Mindestens 3 Punkte beim kernthemenübergreifenden Kriterium regionale Ausrichtung und Wirkung des Projekts? <i>Erhöhung der Förderquote um 5 Prozentpunkte bei investiven Projekten</i> | | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Mindestens 3 Punkte bei kernthemenübergreifendem Kriterium innovativ <i>Erhöhung der Förderquote um 5 Prozentpunkte bei investiven Projekten</i> | | <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Mindestens 3 Punkte bei kernthemenübergreifendem Kriterium positive Klimaeffekte <i>Erhöhung der Förderquote um 5 Prozentpunkte bei investiven Projekten</i> | | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Erhöhung des Basisfördersatzes: | „nein“ bei drei Kriterien | <input type="checkbox"/> 0 % | <input type="checkbox"/> 0 % |
| | „ja“ bei einem Kriterium | <input type="checkbox"/> 5 % | <input type="checkbox"/> 5 % |
| | „ja“ bei beiden Kriterien | <input checked="" type="checkbox"/> 2x5 % | <input type="checkbox"/> 2x5 % |
| | „ja“ bei allen drei Kriterien | <input type="checkbox"/> 3x5 % | <input type="checkbox"/> 3x5 % |

VII. Summe Bewertung / Festlegung Förderquote

| Berechnung Punktzahl | GSt. | Vorst. |
|---|---|--|
| Punktzahl kernthemenübergreifende Bewertung von maximal 8 zu erreichenden Punkten | 14 | |
| Punktzahl kernthemenspezifische Bewertung | 48 | |
| Gesamtpunktzahl | 62 | |
| Mindestpunktzahlen in der kernthemenübergreifenden Bewertung (8) sowie im projekt-relevanten Kernthema erreicht (30 %/9 Punkte der Maximalpunktzahl)? <i>Es sei denn, für den Fördergegenstand ist nur eine Anzahl von weniger als 3 Zielen relevant, dann sind 7 Punkte ausreichend.</i> | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Das beantragte Projekt erfüllt alle Fördervoraussetzungen? | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Inanspruchnahme der öffentlichen Kofinanzierung bei privaten Projektträgern? | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Festlegung Fördersatz Mindestfördersatz 65% Bei Erfüllung der Fördergegenstands-bezogenen Voraussetzung für einen erhöhten Fördersatz: - nichtinvestive Leistungen 80% - investive Leistungen Basisfördersatz 65% bzw. erhöhter Fördersatz von 70% / 75% / 80 % | 75% | % |
| Festlegung Fördermindestgrenze / -höchstgrenze | 5.000/ 150.000 EUR | EUR |

VIII. Bemerkungen zum Projekt

IX. Empfehlungen der Geschäftsstelle

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "Bauliche Erweiterung mit energetischer Ertüchtigung des Therapiebereichs im Sealion Adventure Park Süsel" eine Förderung in beantragter Höhe von 81.162,00 € zu gewähren.
 2. Die Summe setzt sich zusammen aus 64.929,60 € aus dem Grundbudget und 16.232,40 € aus dem gemeinsamen Fonds des Landes und der AktivRegion zur Förderung von Projekten in privater Trägerschaft.
-

X. Beschluss des Vorstandes

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift